

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).



Hallo {FIRSTNAME[std:Interessierte]}!

Wieder einmal bin ich über verschiedene Mode-Wörter gestolpert. Wenn sie mich nicht loslassen, benütze ich oft google, um andere Aspekte mit einbeziehen zu können. Diesmal teile ich gerne mit dir, wie mich die Wörter **Nachhaltigkeit** und **Respekt** inspirieren, was sie für mich miteinander zu tun haben und natürlich, was ich bei google gefunden habe.

Ist Nachhaltigkeit mit Respekt verbunden?

Ich beginne beim **Respekt**, der für mich etwas mit Würdigung und Demut zu tun hat. Ich verneige mich in Liebe und Respekt vor einem Menschen, vor der Natur, vor der Erde, vor der Vergangenheit, vor der Zukunft, vor dem Sein - vor allem, was ist.

Hier beginnt die **Demut** - sie hat etwas mit Staunen zu tun, aber auch mit annehmen, was ist - wo wiederum die **Liebe** beginnt. Indem ich diesem Sein = allem, was ist, Respekt entgegenbringe, nehme ich in Liebe an und staune in Demut darüber.

Damit lege ich den Grundstein für Nachhaltigkeit!

Ich kann nicht respektvoll sein und Ressourcen verschleudern. Das macht die Natur auch nicht. **Wir können - immer! - die Natur zu unserem Lehrmeister machen.**

Bringe ich allem, was ist, Respekt entgegen, verhalte ich mich nachhaltig. Nichts Anderes ist möglich. Dabei ist es egal, ob ich Menschen, Ressourcen, der Zukunft, oder irgend etwas anderes respektiere.

Respekt vor dem Sein bedingt Nachhaltigkeit.

Bei Google lese ich über **Respekt**: Einen anderen Menschen achten und einen Wert darin zu erkennen, dass er oder sie anders ist.

Bei Google lese ich über **Nachhaltigkeit**: Beim Verbrauch von Rohstoffen und anderen Schätzen der Erde nimmt man Rücksicht auf die nachfolgenden Generationen.

Ob Respekt wirklich nichts mit der Natur zu tun hat und Nachhaltigkeit nichts mit den Menschen....?



Ich habe etwas Neues für Dich:

Im Oktober 2022 startet die Ausbildung zum Leiten von Familienaufstellungen. Während zwei Jahren lernst Du, wie Du mit Achtsamkeit, Demut und Respekt nachhaltige Veränderungen in ganzen Familiensystemen herbeiführen kannst.

[Hier](#) kannst Du mehr darüber erfahren - oder Dich auch anmelden:

Familienaufstellungen - Die Ausbildung



Zur Agenda:

Am Dienstag, 26. April, 19h, lade ich Dich zum **Lichtkreis für Verstorbene** ein. Dies ist ein Ritual, welches Dir viel Leichtigkeit und Frieden bringen kann. Du kannst Erstaunliches erfahren darüber, was Liebe bedeutet. Diesen Abend leite ich zusammen mit Suzanne Sharma.

[Mehr dazu kannst Du hier nachlesen.](#)



Am Samstag, 30. April, 09 - 18h lade ich Dich ein, als Stellvertreter bei unserem **Familienaufstellungs-Tag** mitzuwirken und auf diese Weise eine Arbeit kennen zu lernen, die in Demut und Respekt nachhaltige Veränderungen einleitet. Diesen Tag leite ich zusammen mit Karin Rickenbach.

[Hier kannst Du mehr dazu nachlesen.](#)



Am Mittwoch, 04. Mai, 19 - 20.30h lade ich Dich zum kostenfreien **Meditationsabend** für die Liebe ein. Lass uns gemeinsam meditieren, unsere Kraft bündeln, in unserer Mitte ankommen und unsere Energie in die ganze Welt hinaus senden!

[Anmelden kannst Du Dich hier.](#)



Am Samstag, 04. Juni, 9 - 16h lade ich Dich zum **Tag der eigenen Kraft** ein. Kennst Du Deine grosse innere Kraft, die Dich ausmacht und die Dich ruhig macht? An diesem Krafttag führe ich Dich sanft durch verschiedene Meditationen. Ein Tag, der das Leuchten in Dir hervor bringt!

Mehr darüber erfährst Du [hier](#).



Heute habe ich **Folge 19 von Nautilus - Botschaften zur heutigen Zeit** verschickt.

Ein Zitat daraus:

"Der Mensch hat immer die Möglichkeit, die Quelle der Kraft anzuzapfen. Die Möglichkeit für diese Verbindung besteht immer. Doch das Bewusstsein kann er auch auf etwas anderes lenken, wie z.B. ich muss zuerst etwas perfekt erschaffen, damit ich in meiner Kraft sein kann. Das hätte dann mit einem Glaubenssatz zu tun. Bewusstsein weiss: Was stimmt im Aussen und was kommt von mir. Das sind zwei Dinge."

Falls Du interessiert bist, kannst Du [hier](#) mehr erfahren.



Und noch etwas: Im vorletzten Newsletter habe ich erwähnt, dass wir uns entschieden haben, Platz für einen Menschen aus dem Kriegsgebiet zu machen. Lange hat es gedauert, bis wir ein Foto des Zimmers schicken mussten.

Dann kam Ostern und wir haben mit meiner Familie - wir waren 16! - gefeiert.

Ich habe gemerkt, dass ich mit mir selber respektvoll umgehen darf, mich nicht überfordern muss und auf eine andere Art und Weise meinen Respekt für flüchtende Menschen nachhaltiger zeigen kann. Wir haben uns von diesem Projekt zurückgezogen und sind nun bei unserer Gemeinde am Nachfragen, was es braucht.

Liebe und Respekt sind Nachhaltigkeit pur.

Mit Liebe und Respekt
Ruth



Inspiration & Leben
Ruth Day
Sonnenhofstrasse 26
8123 Egg
Schweiz

+41 (0)79 455 04 80